PRESSEMITTEILUNG

19. September 2018

STAATS OPER UNTER DEN LINDEN

Amira Elmadfa ist für ihre Leistung in RIVALE an der Staatsoper Unter den Linden für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST 2018 nominiert

Für ihre Leistung als Clorinde in Lucia Ronchettis Kammeroper RIVALE, die im Oktober 2017 in der Regie von Isabel Ostermann ihre Uraufführung in der Neuen Werkstatt der Staatsoper Unter den Linden feierte, wurde Mezzosopranistin Amira Elmadfa in der Kategorie Sängerdarstellerin/Sängerdarsteller Musiktheater für den Deutschen Theaterpreis DER FAUST 2018 nominiert. Die Preisverleihung findet am 3. November 2018 im Theater Regensburg statt.

RIVALE entstand als Auftragswerk der Staatsoper Unter den Linden unter der Beteiligung des Staatstheaters Braunschweig. Nach der Uraufführung, die im Rahmen der Wiedereröffnung der Staatsoper Unter den Linden nach siebenjähriger Sanierungszeit stattfand, wurde Amira Elmadfa von Publikum und Presse gleichermaßen gefeiert: »Amira Elmadfa zeigt die Zerrissenheit der Clorinda auf bewegende Weise: Mal flüstert sie, um gleich darauf in triumphalen Gesang auszubrechen, dann wieder steigert sie sich von unartikulierten Lauten zu rhythmischem Sprechgesang. Mit ausdrucksstarker Mimik und Gestik durchlebt die Mezzosopranistin alle Stimmungen zwischen kindlicher Freude und Todessehnsucht.«, hieß es in der Berliner Morgenpost (12.10.2017). Die Berliner Zeitung hob die »umwerfende[…] Natürlichkeit« hervor, mit der Amira Elmadfa die Partie der Clorinde gestaltet, »anrührend ohne jede Sentimentalität, ernst und intensiv.« (Berliner Zeitung, 09.10.2017).

Amira Elmadfa absolvierte zunächst ein Studium der Musik- und Theaterwissenschaft an der Universität Wien, parallel erhielt sie Gesangunterricht. 2003 begann sie ihr Gesangstudium an der Hochschule für Musik Karlsruhe. Von 2009 bis 2013 gehörte Amira Elmadfa zum Ensemble des Theaters Kiel und war hier in zahlreichen Rollen ihres Fachs erfolgreich, darunter die Rosina in IL BARBIERE DI SIVIGLIA, Hänsel in HÄNSEL UND GRETEL, Dorabella in COSÌ FAN TUTTE, Zerlina in DON GIOVANNI sowie als Zenobia in RADAMISTO. Seit 2015 singt die Mezzosopranistin regelmäßig die Flora in LA TRAVIATA an der Deutschen Oper Berlin inmitten einer internationalen Besetzung. 2018 trat sie hier auch als Anna Kennedy in konzertanten Aufführungen von MARIA STUARDA mit Diana Damrau in der Titelrolle auf.
Konzertauftritte und Liederabende führten die Künstlerin zu den Fränkischen Musiktagen, den Thüringer Bachwochen, den Händelfestspielen Karlsruhe, ins Darmstadtium, ins Wiener Konzerthaus, ins Konzerthaus Basel, zum Lucerne Festival und ins Austrian Cultural Forum New York.
Amira Elmadfa gewann den 1. Preis bei DAS LIED, dem Internationalen Song Competition in Berlin.
In der Saison 2018/19 verkörpert sie u. a. die Dorabella am Staatstheater Nürnberg und den Cherubino an der Staatsoperette Dresden.

Bereits zum 13. Mal würdigt der Deutsche Theaterpreis DER FAUST als nicht dotierter Preis die einzigartige und vielfältige Theaterlandschaft Deutschlands. Die Auszeichnung auf nationaler Ebene für Künstlerinnen und Künstler, die sich in besonderer Weise durch ihre wegweisende Leistung für das deutsche Theater hervorgetan haben, wird seit 2006 vom Deutschen Bühnenverein, den Bundesländern, der Kulturstiftung der Länder und der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste vergeben.

STAATSOPER UNTER DEN LINDEN Pressebüro
Unter den Linden 7 10117 Berlin
T +49 (0)30 20 354 481 E-Mail pressoffice@staatsoper-berlin.de www.staatsoper-berlin.de